

StAW - Stadtarchiv Wesel

Bestand U3
Urkunden Obrighoven-Lackhausen

U 3/1

Wesel. Der Direktor und die Assessoren des Land- und Stadtgerichts zu Wesel beurkunden, daß der Freiherr von Wylich zu Diersfordt, Bürgermeister von Ringenberg, der Gemeinde Lackhausen 1815 öffentlich aus den Hamminkelschen Kommunalgründen das Grundstück Fol. 2, Nr. 47 verkauft hat. Der Bürgermeister erkennt diesen Verkauf an die Gemeinde, vertreten durch den Kaufmann Daniel Luyken und Dr. Ammedick, an. Das Grundstück liegt im Außenbruch, ist 3 Morgen 70 Qu.-Ruthen groß und kostete 158 Reichstaler 23 Groschen preußisch Kurant.

23.03.1821

Bemerkung: Ausf., Papier, aufgedr. Papierwachssiegel des Gerichts. Unterschriften: v. Wylich, D. Luyken Daniels Sohn, Hering. Titel: I. Kauf- und andere Verträge über Grundstücke, der Kommune Lackhausen-Obrighoven gehörig.

Bestellsignatur: Best.U3 (Urkunden Obrighoven-Lackhausen), U 3/1

U 3/2

Dülken. Vor dem Dülkener Notar Friedrich Nellinger und zwei Zeugen schenkte Friedrich Ludwig Emkes, ehemals Ökonom zu Obrighoven und jetzt Rentner zu Dülken, der Gemeinde Obrighoven sein Grundstück Flur 6, Nr. 208/178, 144 Ruthen 4 Fuß groß. Auf diesem Grundstück auf der Dülmerheide feierte nach der Übergabe der Festung Wesel im März 1814 der von allen waffenfähigen Männern der Gemeinden Obrighoven, Drevenack und Krudenburg gebildete Landsturm mit Rede und Gesang die Befreiung des Vaterlandes. Im darauffolgenden Herbst wurde der Festplatz ringförmig mit - heute herangewachsenen - Bäumen bepflanzt. Durch das Geschenk soll sichergestellt werden, dass diese Stelle für ewige Zeiten zum Gedächtnis an die Befreiung des Vaterlandes erhalten bleibt. Zeugen: Arnold Buscher, Seidenfabrikant, und Ludwig Buscher, Seidenweber, beide aus Dülken.

18.12.1865

Bemerkung: Ausf., Papier, Notarsiegel, Unterschriften: Aussteller, Zeugen, Notar; auf der letzten Seite Genehmigungsvermerk des Gemeinderats in Obrighoven vom 29.12.1865 mit zehn Unterschriften. Titel: Schenkungs-Act für die Gemeinde Obrighoven.

Bestellsignatur: Best.U3 (Urkunden Obrighoven-Lackhausen), U 3/2